Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 15/16 (1890)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bd XVI. Revue polytechnique No. 6.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland.... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland.... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonnirt wird.

Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger* und *alle Buchhandlungen & Postämter.*

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.
Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50
Inserate nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, München, Breslau, Cöln, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, Dresden, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.*

Organ
des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XVI. ZURICH, den 9. August 1890. No 6

ALBERT FLEINER, Aarau.

Aelteste Cementfabrik der Schweiz.

Beim Baue fast sämmtlicher schweizerischer Eisenbahnen sind meine Fabrikate verwendet worden; beim Baue der **deutschen strategischen** Bahnlinie Stühlingen-Immendingen gelangten **mehrere Hundert Waggons** meines Fabrikates zur Verwendung. — Beim Baue der **Gotthardbefestigung** ist als schnellziehender Romancement „die Qualität der Façon „Grenoble" von Fleiner in Aarau" vorgeschrieben worden etc. etc. — Preiscourante stehen zu Diensten, auf Wunsch auch gedruckte Zeugnisse erster Baufirmen über die treffliche Qualität meiner sämmtlichen Fabrikate. (7215)

Gotthardbahn.
Offene Stellen.

Zur Vervollständigung des technischen Personals für die Vorarbeiten und den Bau des II. Geleises und der nördlichen Zufahrtslinien werden gesucht:

1 Ingenieur-Bauführer, im Eisenbahnbau practisch und theoretisch wohl erfahren;
3 Ingenieur-Assistenten mit mindestens dreijähriger Baupraxis;
1 Geometer, im Abstecken und Catasteraufnehmen geübt.

Mit Zeugnissen belegte Eingaben beliebe man an unsern Oberingenieur dahier zu richten, welcher über die Anstellungsbedingungen Auskunft ertheilt. Persönliche Vorstellung erwünscht. Dienstantritt kann sofort erfolgen. (M 8858 Z)

Luzern, den 29. Juli 1890.

Die Direction der Gotthardbahn.

Wildbachverbauung.

Die Guppenrunscommission in Schwanden, Canton Glarus, eröffnet hiemit Concurrenz über die Ausführung folgender Bauten an der Guppenruns, bestehend in Ausgrabungen und verschiedenen Bachsohle- und Uferversicherungen: (M 9015 Z)

III. Section, 1. Loos 5100 m^3 Erdaushub;
3300 m^3 Trockenmauerwerk;
2. Loos 4800 m^3 Erdaushub;
2400 m^3 Trockenmauerwerk;
V. Section, 1. Loos 2300 m^3 Erdhaushub;
1100 m^3 Trockenmauerwerk.

Pläne, Vorausmasse und Bedingnissheft liegen bei Herrn Tagwenvogt Luchsinger in Schwanden zur Einsicht auf und sind die Eingaben über die gesammte Arbeit oder über einzelne Loose verschlossen mit der Aufschrift „Guppenrunsverbauung" franco bis 16. August 1890 an Herrn Präsident Major P. Blumer in Schwanden zu adressiren.

Schwanden, den 6. August 1890.

Für die Guppenrunscommission,
Der bauleitende Ingenieur:
Jules Anselmier.

Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden
Kleineisenzeug sowie eisernen **Querschwellen**
stets vorräthig bei (M 5385 Z)
Kägi & Reydellet in Winterthur.

C. LUCKE's patentirte
Kniehebel-Pressen
die vollkommensten der Gegenwart, vollständig selbstthätig,
für Hand- und Riemenbetrieb, zur Fabrikation von **Roh-Cement-, Chamotte-** und **Kunststeinen** (Cement und Sand, Kalk und Sand, Kalk und Schlacke etc.). **Patentirte Kniehebel-Pressen** mit **Schwungrad** oder **Handhebel**, für Handbetrieb, **erfahrungsgemäss beste Construction**, zur Fabrikation von **Cement-Mosaik-** und **Reliefplatten** (Flur- und Trottoirplatten), sehr geeignet zu
Winter-Arbeit für Baugewerkmeister.
Feinste Empfehlungen. Prospecte auf Verlangen.
C. LUCKE, Maschinenfabrik
Eilenburg bei Leipzig.

Gewandter Maschinenzeichner gesucht

speciell für Zusammenstellungen, zum sofortigen Eintritt bei dauernder Stellung. Offerten sub Chiffre M 2236 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse in Zürich.** (M 8876 Z)

Alleinverkauf
für die Schweiz
von Siebels patentirten
Blei-Isolir-Platten
(Asphalt-Isolir-Platten mit Blei-Einlage)
Zuverlässigste Isolirung
gegen Feuchtigkeit
zu Fundament- und Gewölbeabdeckungen bei Tunnel- u. Brückenbauten. Gegen Bodenausdünstung u. Schwamm in nicht unterkellerten Räumen.
Vielfache Verwendung grosser Quantitäten durch zahlreiche deutsche Baubehörden.
Verkauf 1889 ca. 80 000 m^2
Muster u. Prospecte gratis u. franco.
Vertreter werden gesucht.
Emanuel Baumberger,
Baumaterialienhandlung
Basel. (M 8838 Z)

Ingenieur gesucht.

Theoretisch und practisch gebildeter, selbständiger Constructeur im allgemeinen Maschinenbau zum baldigen Antritt gesucht. (M 8961 Z)
Anerbieten mit Angaben über bisherige Thätigkeit und Gehaltsansprüche erbeten an die Maschinenbau-Gesellschaft München.

Granit

sorgfältig bearbeitet,
zu allen Constructionen, empfiehlt
Peduzzi Gaetano,
(H 1210) **Lavorgo** (Ct. Tessin).

Un technicien trouverait de l'occupation pour deux mois, au bureau des travaux de la commune du Locle. S'adresser au directeur soussigné (M 8986 Z) **C. Meystre.**

C. F. Ulrich, Zürich
z. Strauss, Niederdorf 20.

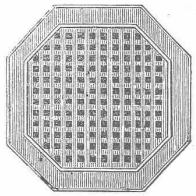
Grösstes Lager in Bauartikeln
wie Schlösser, Fensterstangen etc., Thür- u. Fensterbeschläge
in allen Bronce-Arten. (M 6097 Z)
Eigene Werkstätte. Ausstellung im Musterlager.

Best eingeführtes Geschäft in dieser Branche.

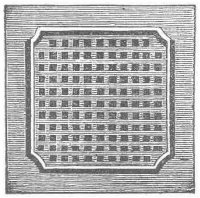
Illustrirte Cataloge und Preiscourants gratis und kostenfrei.

Specialität in Werkzeugen

für Cementerzeugung und Cementarbeiten;



Pressen für Handbetrieb in geeignetster Construction; sämmtliche Sorten **Formen** für glatte und Dessin-Cement-Platten für Corridors, Küchen, Ställe, Trottoirs etc.;
Kugelpressen (sog. Zwillingspressen) construirt für 2 Arbeiter, welche in **10 Stunden circa 400 einfärbige Platten erzeugen können;**
Hammerpressen für Cementfabriken und Bausteinfabricanten, **Leistung per Stunde 1000, beziehunngsweise 1400 Steine; Hydraulische Pressen; Walzen** zum Körnen und **Stähle** zum Fugen von vollen Cementböden, **Blechschablonen** zum Giessen und Stampfen von Cementröhren, liegend oder stehend, in den Dimensionen von 100—600 Millimeter Lichtdurchmesser etc.



liefern als Specialität in garantirt bester und exactester Ausführung

Gebr. Koch, Maschinenfabrik, Zürich.

Illustrirte Cataloge und Preiscourants gratis und kostenfrei.

Gegründet 1828.

Sägewerk zu verkaufen.

Wegen Familienverhältnissen im südlichen Schwarzwald in romantischer holzreicher Gegend, 3/4 Stunden von der Bahnstation und zwei kleineren Städten entfernt, schöner eben gelegener Poststrasse, mit 50 Pferde Wasserkraft, Turbine mit 2 Vollgatter I. Hochgang, 3 Kreissägen, eine grosse Bandsäge, bestehend aus Sägebau, einem grossen Wohnhaus und Scheune, alles neuerbaut, mit 15 Morgen Wiesland, wäre noch eine disponible 70 Pferde Wasserkraft zu erstellen, wäre geeignet zu einer grösseren Fabrik oder besonders zu einer „Celulosefabrikanlage."
Offerten sub Chiffre P. 2215 an (M 1346c) **Rudolf Mosse, Zürich.**

Patente all. Länd. zu mäß. Preisen, Rat gratis durch Hans Friedrich Ingenieur und Patentanwalt Düsseldorf. Beste Empfehl.

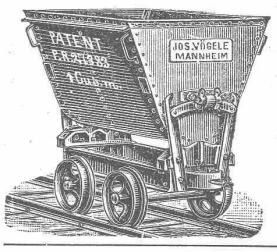
Erste Preise auf allen beschickten Ausstellungen!

Mechanische
Drahtseilfabrik und Hanfseilerei
von
C. Eberhard Oechslin,
Feuerthalen und Schaffhausen.

Drahtseile
für
Transmissionen
Fähren, Brücken,
Seilbahnen, Bergriesen und
Elect. Kraftübertragung
aus bester Qualität
schwedisch Eisendraht od.
Stahl und Kupfer.

Hanfseile
für
Transmissionen
von Manilla Bad. Schleiss u. Ital. Hanf oder Baumwolle
Flaschenzüge, Krahnen
und **Gerüste.**
Schiffseile
weiss getheert und halb getheert.

Feine Drahtschnüre
aus (Ma 2846 Z)
vernickelt englisch. Stahldraht, Messing, Kupfer u. Tomback.
Adhäsionsfett
für Draht und Hanfseile,



Fabrik-Geleise
und tragbare Geleise
Transportwagen
für jeden Zweck
Weichen
und **Drehscheiben**
für normale und schmale Spur liefert
JOS. VÖGELE, Mannheim,
Fabrik für Eisenbahnbedarf.
Wolf & Weiss in **Zürich,** Vertreter
für die Schweiz. (M 6703 Z)

Herzogl. Baugewerkschule Holzminden.

Academ. gebild. **Architekten, Ingenieure** als **Lehrer** zum 1. Oct. od. 1. Nov. d. J. gesucht. **Gehalt** monatl. 275 bis 350 Mk., für dessen Höhe die bisherige Thätigkeit im Lehramt sowie bei Bauausführungen bestimmend ist. Ausserdem wird **Reiseentschädigung** gewährt. Bewerbungen, denen Zeugnisse in Abschrift beizufügen, zu richten an (Ma 17500 B) **Dir. G. Haarmann.**

Schweizerisches Polytechnikum in Zürich.

Das Schuljahr 1890/91 beginnt mit dem 13. October 1890.

Die **Vorlesungen** nehmen den **21. October** ihren Anfang. Anmeldungen zur Aufnahme sind schriftlich bis **spätestens** den **6. October** an die Direction einzusenden. Dieselben sollen die Fachschule und den Jahrescurs, in welche der Besucher einzutreten wünscht und die Bewilligung von Eltern oder Vormund, sowie die genaue Adresse desselben enthalten.

Beizulegen ist ein Altersausweis (für den Eintritt in den ersten Jahrescurs der Fachschule ist das zurückgelegte 18. Altersjahr erforderlich), Pass oder Heimatschein und ein Sittenzeugniss, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige practische Berufsthätigkeit.

Der Aufnahmsprüfung vorgängig ist die reglementarische Einschreibgebühr von Fr. 5 auf der Canzlei des schweizerischen Schulrathes zu erlegen.

Die Aufnahmsprüfungen beginnen den **13. October**; über die bei denselben geforderten Kenntnisse oder die Bedingungen, unter welchen Dispens von der Prüfung gestattet werden kann, gibt das Regulativ der Aufnahmsprüfungen Aufschluss.

Programm und Aufnahms-Regulativ sind durch die Directionscanzlei zu beziehen.

Zürich, den 4. August 1890.

Der Director des eidg. Polytechnikums:
(H 1227) **Ritter.**

Concurrenz-Eröffnung.

Ueber die Erstellung der steinernen Widerlager, der zugehörigen Strassencorrection und der Verlegung eines Gewerbecanales, sowie über die Lieferung und Montage der eisernen Oberbauconstruction für den **Umbau der sog. Kirlenbrücke bei Altstätten** im Voranschlage von **Fr. 16000** wird hiemit Concurrenz eröffnet.

Vorausmaasse, Plan, Bauvorschriften und Accordbedingungen können im Bureau des Unterzeichneten eingesehen werden. Verschlossene Uebernahmsofferten mit der Aufschrift „Kirlenbrücke bei Altstätten" sind bis zum **16. August lfd. Jahres** an das **Baudepartement des Cantons St. Gallen** einzureichen.

St. Gallen, den 1. August 1890.

(H 1213) **Der Cantonsingenieur.**

Un architecte de Mulhouse demande un bon (H 1042)

dessinateur

architecte suisse, connaissant bien la construction et ayant de la pratique. Inutile de se présenter sans d'exellentes références. Envoyer les offres à **Haasenstein & Vogler à Bâle** sous initiales **H 2081 Q.**

Commanditär.

Ein tüchtiger Mechaniker wünscht sich mit einem stillen, event. thätigen Commanditär (Fachmann), über 10—15 mille disponirend, zwecks Verwerthung einer lucrativen Erfindung zu associren.

Offerten sub O. 2314 erbeten an (M 1400 c) **Rudolf Mosse, Zürich.**